

Protokoll der 8. Sitzung des 3. StuPa am 15.12.2015

Inhaltsverzeichnis

1. Protokoll der 8. Sitzung des 3. StuPa am 15.12.2015
 1. Feststellung der Tagesordnung
 2. Bericht der SL
 3. MUZ
 4. AK QSM
 5. Überhang 2015
 6. Wahl der Wahlleitung
 7. Benennung studentischer Vertreterinnen in Fachprüfungsausschüssen
 8. HSGs
 9. Rahmenvertrag EOS
 10. SoNaFe-Hütte
 11. Berichte
 12. StEx-Findungsausschuss
 13. Sonstiges

Sitzungsort:

- O27/ 123

Beginn:

- 18:16 Uhr

Ende:

- 20:34 Uhr

Die Sitzung wurde geleitet von:

- SvenFauth

Protokollant:

- AnnikaSchrumpf

Status:

- *genehmigt*
 -

Die Anwesenheitsliste wird im StuVe-Büro hinterlegt.

Anwesend:

- **StuPa**
 - BenediktBagemihl (ab 20:25 Uhr)
 - SvenFauth
 - NiklasGemp
 - LukasGreiter
 - FlorianLöffler
 - SarahMackert (ab 20:15 Uhr)
 - OmmoMauss (bis 20:05 Uhr)
 - DominikMiklec (ab 18:25 Uhr)
 - AnnikaSchrumpf
 - TilmanAleman
- **FSR**
 - MiriamGessler
 - MaxMertens
 - ElenaMohr
 - NiklasRitter
 - CarmenSippel
 - AlinaZerr
- **StEx**
 - VictoriaWohlwend
 - ParisaKhalaghi
- **Gäste:**
 - SabrinaBarko (Öffentlichkeitsreferat)
 - PeterGierschik (MUZ-Sprecher)
 - ChristineSöffing (MUZ)
 - KatrinMayer (AK QSM)
 - PhilippHinz (AK QSM)

Entschuldigt:

- SandroEiler
- MariusFeilhuber

Unentschuldigt:

- -

Abstimmungsergebnisse sind in der Form ja:nein:Enthaltung festgehalten

SvenFauth eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Feststellung der Tagesordnung

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der TO
3. MUZ
4. Überhang 2015

5. Wahl der Wahlleitung
6. AK QSM
7. HSGs
8. Berichte
 - a. Senat
 - b. FSR
 - c. StEx
 - d. Bericht aus persönlichem Ressort
9. StEx-Findungsausschuss
10. Sonstiges

Änderungen:

- Bericht SL als TOP 3
- Benennung studentischer Vertreterinnen in Fachprüfungsausschüssen
- EOS Rahmenvertrag
- SoNaFe-Hütte
- AK QSM vor Überhang

Über folgende TO wird abgestimmt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der TO
3. Bericht der SL
4. MUZ
5. AK QSM
6. Überhang 2015
7. Wahl der Wahlleitung
8. Fachprüfungsausschüsse
9. HSGs
10. Rahmenvertrag EOS
11. SoNaFe-Hütte
12. Berichte
 - a. Senat
 - b. FSR
 - c. StEx
13. StEx-Findungsausschuss
14. Sonstiges

Beschlussantrag: Das StuPa genehmigt die oben stehende TO.

- **Abstimmungsergebnis: (12:0:0)**
 - Damit ist der Antrag angenommen.

Bericht der SL

Die nächste Sitzung im neuen Jahr wird am 12.01. stattfinden.

Die für die Außendarstellung der StuVe zuständige Referentin Iwa möchte im neuen Jahr die Wünsche der Gremien veröffentlichen und wird zur Ideensammlung ein Pad rumschicken.

MUZ

Das Musische Zentrum wurde im Herbst vom Senat in das ZaWiW eingegliedert, wozu Herr Marquard gerne ein Statement der Studierenden hätte. Annika hat den Beschluss von 2014 zum MUZ herausgesucht und liest diesen vor.

- *Die Studierendenschaft betont weiterhin die Wichtigkeit eines Musischen Zentrums für die Komplettierung des Lehrangebots sowie den „Lebensraum Universität“; eine Einrichtung wie das MUZ wird weiterhin – analog zum Hochschulsport – auch als klarer „Standortvorteil“ für die Universität Ulm gesehen, dies gerade im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung der Studierendenzahlen und eine dementsprechend evtl. verstärkte Wettbewerbssituation. Die Verfasste Studierendenschaft befindet sich gerade immer noch in der Aufbauphase, sie möchte aber dennoch langfristig zum Erhalt des MUZ beitragen. Im aktuellen Prozess einer Neustrukturierung sind für die Studierendenvertreterinnen dazu vor allem die folgenden Punkte entscheidend:*
- *Bezüglich der Organisation sollte das MUZ eine klare Struktur und Satzung bekommen, am besten unter dem Dach der Universität.*
- *Universität und Studierendenschaft sollten sich im Verlauf des Jahres 2015 auf eine langfristige gemeinsame Verpflichtung bzgl. des MUZ einigen.*
- *Transparenz der Aktivitäten, Nutzung und Finanzen ist eines der wichtigsten Kriterien für eine Neuorganisation! (Nutzung, Übersicht über Einnahmen und Ausgaben, Stellenplan, Finanzplan)*

Der Punkt der Eingliederung in die Universität hat stattgefunden, die Transparenz vor allem bezüglich der Finanzen fehlt jedoch noch. Herr Gierschik, einer der seit Herbst gewählten Sprecher des MUZ, sagt, dass die Finanzen schon um einiges klarer sind als früher. Es wird nun untersucht, welche der Ausgaben der Gruppen gerechtfertigt sind und welche nicht. Daraufhin wird ein neues Finanzkonzept erarbeitet werden. Es geht vor allem darum, dass die Gehälter der Gruppenleiter angepasst und fairer werden. Niklas Gemp fragt, ob eine Unterstützung bei der Finanzplanung gebraucht wird und bietet an, einen Blick auf die MUZ-Finanzen zu werden. Herr Gierschik nimmt das Angebot dankend an.

Im letzten Jahr stellte die Universität dem MUZ ein Ultimatum: bis Ende Juni sollte eine Struktur bestehen, sonst würde das Geld gestrichen. Als klar war, dass der Zeitpunkt nicht eingehalten werden könnte, wurde um ein Semester verlängert. In der jetzigen Geschäftsordnung, die der erste von vielen Schritten in die richtige Richtung ist, ist das beschließende Gremium der MUZ-Rat, der aus 4 Professoren (Sprecher), 4 Gruppenleitern und 2 Studierenden besteht. Dieser kann erst im Februar von der Vollversammlung gewählt werden, sodass erst danach über Finanzpläne entschieden werden kann. Bei der Satzung wurde darauf geachtet, dass diese möglichst offen ist, damit sich schnell neue Gruppen bilden können, was den Studierenden zu Gute kommt.

- **Beschlussvorlage:** Das StuPa gibt folgendes Statement zur Eingliederung des MUZ in die Strukturen des ZaWiW und zur Geschäftsordnung ab: Die StuVe sieht das MUZ als wichtige Instanz für alle Studierenden, Mitarbeiter und Gäste der Universität Ulm und befürwortet deshalb die Aufnahme des MUZ in das Programm des ZaWiW und die Verankerung in der Struktur der Uni. Dennoch wünscht sich die StuVe, dass das Musische Zentrum weiter an seiner Organisation arbeitet, besonders bezogen auf die interne Kommunikation und Klärung der finanziellen Situation.
 - **Abstimmungsergebnis: (13:0:0)**
 - Damit ist der Antrag angenommen.

Christine Söffing berichtet davon, dass das Hüttendorf 2016 25 Jahre alt wird, die EMU wird 30 Jahre alt. Bei den Feierlichkeiten wird um die Beteiligung der Studierenden gebeten.

AK QSM

Die Anträge wurden vom AK gesammelt an das StuPa versandt. Werden sie genehmigt, gehen sie noch ans Präsidium. Es soll nun diskutiert werden, welche Anträge genehmigt werden, wobei die Meinung des AK berücksichtigt werden.

Theoretisch können für das Jahr 2015 143.000€ ausgegeben werden, 2016 sind es 573.000€. Die Mittel sollten noch nicht komplett verausgabt werden, da das Vergabeverfahren semesterweise abläuft und deshalb für das WS 2016/17 noch Reste bleiben sollten.

Im Folgenden werden nur genannte Fragen und Kritik zu den Anträgen protokolliert:

- Wie können 14€ Druckkontingent für 10.000 Studierende aus 60.000€ finanziert werden? Das Kiz kalkuliert damit, dass nicht alle immer das komplette Geld verdrucken.
- Die Reise vom HSZ nach Rom ist auf 15 Teilnehmer ausgelegt, die jeder noch etwa 200€ dazuzahlen müssten. Die QSM würden die Reise unterstützen.
- Wenn Geld umgeschichtet werden muss, dann soll zuerst an dem Ausbau der Lehrbuchsammlung angesetzt werden.
- Die uniweite wissenschaftliche Software wurde auch für 2017 und 2018 beantragt, es muss noch entschieden werden, für wie viele Jahre im Voraus Anträge genehmigt werden.
- Ein Punkt beim ZSP ist monatlich gerechnet, mit den Geldern werden ASQs unterstützt.
- Die Finanzierung der Polstergruppensitzmöbel entspricht den Auflagen eines QSM-geförderten Antrags und sollte deshalb bewilligt werden können.
- Das ZSB hat im letzten Moment einen Antrag gestellt über maximal 3000€ für einen transportablen PC, damit für Seminare nicht mehr PC-Pools besetzt werden müssen.

Beschlussvorlage: Das StuPa stimmt den vorgelegten Anträgen zur QSM-Vergabe zu. Hierbei werden nur für das Jahr 2016 Mittel bewilligt. Der Antrag zur Exkursion nach Rom wird nicht genehmigt.

- **Abstimmungsergebnis: (13:0:0)**
 - Der Antrag ist damit angenommen.

Die (beschlossenen) Anträge finden sich unter Anträge.

Überhang 2015

Rechnungen aus dem Jahr 2015 müssen auch im Jahr 2016 noch aus dem Haushaltsplan von 2015 beglichen werden können. Hierbei geht es vor allem um den Posten des MUZ, da die antragstellenden Gruppen erst jetzt ihre Rechnungen einreichen können, bzw. die genehmigten Anträge überhaupt erst umsetzen.

- **Beschlussantrag:** Das StuPa beschließt, dass die Ausgabereste des vorhergehenden Haushaltsjahres 2015 (allgemeine Posten und die der Fachschaften) im Haushaltsjahr

2016 für die Begleichung von Verbindlichkeiten aus 2015 verwendet werden sollen. Es dürfen daher nur Tätigkeiten, die in 2015 auch tatsächlich begonnen wurden, aus den Ausgaberechten beglichen werden.

- **Abstimmungsergebnis: (12:0:0)**
 - Damit ist der Antrag angenommen.

Wahl der Wahlleitung

Bis jetzt hat sich für die Wahlleitung nur eine Person beworben, die sich heute vorstellt und zur Wahl steht.

Jan Cedric Freisenhausen, 21, studiert im dritten Semester Molekulare Medizin. Er war schon bei mehreren Wahlen (Kommunal- und Europawahl) Wahlhelfer und ist in einer politischen Partei (Die Grünen) aktiv, weshalb er angibt, die möglichen Fettnäpfchen bei einer Wahl zu kennen.

Cedric hat die Wahlordnung erhalten und gelesen. Letztes Jahr hat sich der Wahlausschuss ausschließlich um die Wahl gekümmert. Dieses Jahr gibt es das Politikreferat und das neue Werbereferat, die für die Wahlwerbung sorgen werden. Die verschiedenen Referate und die Wahlleitung werden miteinander kommunizieren.

Bis jetzt gibt es nur einen Bewerber, wie also würde sich das Team zusammensetzen? Das Problem ist, dass nur Personen Wahlleiter werden dürfen, die nicht selber kandidieren. Alle sollen noch mal in sich gehen und sich überlegen, was ihre Pläne für die nächste Legislaturperiode sind. Die Wahlleitung des letzten Jahres wird sich im Januar mit der neuen Wahlleitung und einigen anderen zusammensetzen, unter anderem auch, um die Wahlordnung zu überarbeiten.

Es folgt die geschlossene Personaldebatte.

- **Beschlussantrag:** Das StuPa wählt JanFreisenhausen in die Wahlleitung.
 - **Abstimmungsergebnis: (13:0:0)**
 - Damit ist Cedric in die Wahlleitung gewählt.

Cedric nimmt die Wahl an.

Benennung studentischer Vertreterinnen in Fachprüfungsausschüssen

Der FSR empfiehlt dem StuPa, die Benennung der studentischen Vertreterinnen der Fachprüfungsausschüsse direkt in die Zuständigkeit der jeweiligen Fachbereichsvertretungen zu übertragen. Dadurch soll der Prozess unbürokratischer und schneller werden. Das StuPa würde vermutlich einfach den Vorschlägen aus den FSen zustimmen und deswegen kann der Schritt auch weggelassen werden. Die Vorgehensweise bleibt so bestehen, wie sie momentan ist.

- **Beschlussvorlage:** Das StuPa beschließt, die Benennung der studentischen Vertreterinnen der Fachprüfungsausschüsse direkt in die Zuständigkeit der jeweiligen Fachbereichsvertretungen zu übertragen.
 - **Abstimmungsergebnis: (12:1:0)**

- Damit ist der Antrag angenommen.

HSGs

Sven berichtet vom zeitlichen Ablauf des Schreibens der Anträge und der darauf entstandenen Ordnung. Die fertige Ordnung wird dem Protokoll angehängt werden.

Der AK HSG-Status wird die Anlage 1 noch ergänzen, zum Beispiel mit der Nutzung der kiz-Infrastruktur nach dem IKT-Vertrag und der Nutzung von StuVe-Räumen. Wer noch Ideen oder Einwände hat, soll sich bei Sven melden.

- **Beschlussvorlage:** Das StuPa beschließt die Wiedereinführung von 'Hochschulgruppen der StuVe', anhand der vorliegenden Hochschulgruppenordnung vom 02.12.2015 und beauftragt die StEx mit deren Umsetzung.
 - **Abstimmungsergebnis: (14:0:0)**
 - Damit sind die Hochschulgruppen der StuVe wieder eingeführt.

Rahmenvertrag EOS

Der Rahmenvertrag muss noch unterzeichnet werden von TobiasDlugosch, das StuPa hatte dem schon vor ein paar Sitzungen zugestimmt.

SoNaFe-Hütte

Das SoNaFe Kickoff Team hat angefragt, ob es möglich ist, die Anzahlung für die Hütte vorzuschießen. Da das SoNaFe allerdings weder im HHP 2015 noch im HHP 2016 einen Posten hat, ist dies nicht möglich. Die Hütte muss also aus anderen Mitteln vorgestreckt werden und sich über die Veranstaltung selbst finanzieren.

Berichte

Senat

Die nächste Senatssitzung ist erst morgen.

FSR

Morgen findet die angekündigte Wunschzettelaktion statt. Aus dem StuPa werden noch Teilnehmer gesucht.

Es werden Verbesserungsvorschläge zu den ASQs gesammelt, da hier manche Angebote überbelegt sind und andere gar nicht genutzt werden.

Um mit der Bezahlung der Hiwis weiterzukommen, will sich der FSR mit Frau Tümmers treffen, damit die rechtlichen Begriffe geklärt werden und vermieden wird, jemandem mit möglichen Neuerungen Schaden zuzufügen.

StEx

Der Landesrechnungshof hat uns geprüft. Es wurde oft der Vergleich zu den anderen Universitäten gezogen, die beispielsweise einen geringeren Semesterbeitrag erheben, aber im Groben und Ganzen war das Urteil zufriedenstellend. Ein ausführlicherer Bericht wird folgen.

Die Haushaltspläne von 2014, 2015 und 2016 wurden vom Präsidium genehmigt.

Der Infostand lief einigermaßen gut, Kaffee und Glühwein kamen gut an und die Flyer konnten verteilt werden.

Die Absolventenfeiern der einzelnen Fakultäten sollen vereinheitlicht werden. Aus diesem Grund treffen sich Victoria und Parisa momentan mit Frau Bouw, die Informationen zu den verschiedenen Feiern werden gesammelt. Es wird darauf hingewiesen, dass Vorsicht geboten ist beim Herantreten an die Uni mit der Bitte nach mehr Unterstützung, da die Mathematik ihre Absolventen zum Beispiel sehr gut unterstützt. Der FSR wird von Victoria mit Informationen versorgt werden.

StEx-Findungsausschuss

Im Findungsausschuss sind momentan nur LukasGreiter und SarahMackert vertreten, es wird nach mehr Personal gesucht. Die erste Aufgabe ist die Bestätigung der StEx im Januar. Florian stellt sich zur Verfügung.

- **Beschlussantrag:** Das StuPa entsendet FlorianLöffler in den StEx-Findungsausschuss.
 - **Abstimmungsergebnis: (12:0:1)**
 - Damit ist Florian entsandt.

Sonstiges

Das Öffentlichkeitsreferat soll daran erinnert werden, dass von allen Mandatsträgern und Referenten Fotos auf die Homepage gestellt werden sollen.

StuPa/Protokolle/2015-2016/2015-12-15 (zuletzt geändert am 2016-02-11 17:47:18 durch AnnikaSchrumpf)